

Protokoll der Informationsveranstaltung der Forstbetriebsgemeinschaft Nümbrecht am 21.03.2022

im Parkhotel in Nümbrecht

Begrüßung

Der Vorsitzende der FBG Nümbrecht, Martin Thönes, eröffnet um 19.00 Uhr die Informationsveranstaltung zum Thema: „Direkte Förderung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse“.

Er begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen. Ein besonderer Gruß gilt den Gästen Moritz Volkmann –Fachbereichsleiter Privat- und Körperschaftswald RFA BL, Revierförster Malte Haase und Berno von Landsberg-Velen, Geschäftsführer des Holzkontors Rhein-Berg-Siegerland (HKRBS).

Anmerkung:

Die Teilnehmer der heutigen Mitgliederversammlung sind vor dem Betreten des Tagungsraumes hinsichtlich der aktuell geltenden Corona-Regeln überprüft worden. Die Teilnahme ist gleichzeitig in der vorbereiteten Anwesenheitsliste dokumentiert worden.

Informationen zur direkten Förderung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse

Für den heutigen Abend ist eine umfangreiche Powerpoint-Präsentation erstellt worden.

Diese wird durch das Vorstandsmitglied, Uwe Steinhausen, präsentiert und kommentiert. An dieser Stelle möchten wir uns bei ihm für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten bedanken. Die Versammlung wird darauf hingewiesen, dass die gesamte Präsentation zeitnah im Internet auf der Homepage der FBG Nümbrecht eingestellt wird und man dort alles nachlesen kann.

Im Zusammenhang mit dem Einstieg in die direkte Förderung wird das für viele Waldbesitzer interessante Thema „Wiederbewaldung und die damit verbundenen Fördermöglichkeiten“ von Herrn Volkmann ausführlich vorgestellt. Er weist besonders darauf hin, dass neue Förderrichtlinien der Landes NRW in Planung sind und diese auch zeitnah verabschiedet werden sollen. Es soll danach vieles einfacher geregelt werden. Bleibt abzuwarten, was am Ende tatsächlich verabschiedet wird.

Herr Haase dokumentiert anhand verschiedener Luftbildaufnahmen von käfergeschädigten Flächen in unserem FBG-Bezirk, wie diverse Wiederbewaldungsmaßnahmen in der Praxis aussehen könnten. An konkreten Beispielen verdeutlicht er, welche Kosten auf die Waldbesitzer zukommen und wie durch die Inanspruchnahme von Fördergeldern den Waldbesitzern finanzielle Unterstützung geleistet werden könnte.

Bevor man in die Diskussion einsteigt, wird eine vorab an den Vorstand gerichtete schriftliche Anfrage vom Mitglied Edgar Schöpe (als Anlage zum Protokoll genommen) von Revierförster Malte Haase ausführlich und abschließend besprochen.

In der anschließenden Diskussionsrunde können die gestellten Fragen zum Thema direkte Förderung weitestgehend beantwortet werden. Eine etwas umfangreichere Diskussion entwickelt sich zur Thematik der verpflichtenden Zertifizierung nach PEFC für die Mitgliedsflächen der Waldbesitzer in der FBG. Die Zertifizierung ist eine zwingende Voraussetzung für die Antragstellung zum Übergang in die direkte Förderung.

Die Informationsbroschüre „PEFC-Standards für nachhaltige Waldbewirtschaftung“ wird allen

Anwesenden bereitgestellt. Desweiteren wird auf diverse Plattformen im Internet verwiesen, wo man sich sehr gut informieren kann.

Verschiedenes

- Forsteinrichtungswerk:

Herr Volkmann gibt bekannt, dass das Forsteinrichtungswerk für die FBG Nümbrecht kurz vor der Fertigstellung steht. Die Mitglieder werden demnächst durch das mit den Arbeiten betraute Planungsbüro Leonhardt angeschrieben werden. Mit den Waldbesitzern sollen Ortstermine vereinbart werden, um eventuelle Rückfragen abschließend klären zu können. Es wird empfohlen, die angebotenen Termine wahrzunehmen.

- Käferholzaktion durch Holzkontor RBS

Martin Thönes spricht diese Sonderaktion an und übergibt an Herrn Landsberg, der im HKRBS diese Maßnahme betreut. Herr Landsberg bittet eindringlich die Chance zu nutzen, damit die im Bereich der FBG Nümbrecht noch umfangreich vorhandenen Käferholzflächen abgeerntet werden können.

Er verweist auf den stark gestiegenen Holzpreis und dass es wohl dieses Jahr die letzte Möglichkeit sei, das Käferholz aufgrund der stark nachlassenden Qualität älterer Totholzbestände (Rotfäule/Pilzbefall etc.) zu vernünftigen Preisen zu vermarkten.

Martin Thönes bedankt sich für die interessanten Vorträge und bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit, die qualifizierten Fragen und sachliche Diskussionen.

Uwe Steinhausen appelliert nochmals an die Versammlung, sich mit dem Thema direkte Förderung bis zur entscheidenden Mitgliederversammlung am 02. Mai 2022 auseinander zu setzen.

Die Veranstaltung endet gegen 21.15 Uhr

Gez.

Martin Thönes
1. Vorsitzender

Karlo Schmitz
Protokollführer